Hinweise zur Nutzung

Wann

Heute ist
Gründonnerstag.
Und du hast dir aus der
Kirche diese Tüte
geholt.

Heute ist der Tag, mit
Jesus und seinen
Jüngern und
Jüngerinnen
- durch die Zeiten
verbunden -
das Abendmahl zu
feiern.

Wie

Richte dein Abendbrot. Mit deinen Lieben
oder ganz für dich.

Stell dir Brot bereit. Und gute Butter dazu.
Käse und Wurst. Vielleicht auch Senf.
Oder anderen Aufstrich. Ganz wie du magst.

Oder ganz anders: Gulasch, Spaghetti,
Auflauf, Knödel mit Sauerkraut, Pommes
und Wurst. Oder ein vegetarisches Schnitzel.

Wichtig ist nur: Iss und trink,
worauf du Lust hast.
Aus der Fülle unseres Gottes.
So hat es Jesus auch getan.

Vor dem Mahl

Pack die Tüte aus.
Öffne die Schleife
und leg die Liturgie bereit.

Nimm ein Glässchen für jeden. Stell den Saft bereit.
Und leg das Brot daneben.
Vielleicht nimmst du einen besonders schönen Teller dafür.
Oder ein hübsches Deckchen.

Los gehts!

Bevor ihr - oder du - mit dem Essen beginnt,
nehmt die Liturgie zur Hand.
Eine oder einer liest die Eröffnung.
Eine andere kann den Psalm sprechen.
Lasst euch einen Augenblick Zeit.
Und betet dann das Mahl-Gebet.
Jemand liest die Worte zum Abendmahl.
Oder du hörst dir auf der Homepage die Einsetzungsworte an.

Wenn ihr ganz "historisch korrekt" das Abendmahl feiern wollt, dann nehmt erst nur das Brot.
Der Kelch kommt nach dem Mahl.

https://evkgwesthofen-abenheim.de/ostern/

Iss und trink

Alles weitere verrät dir die Liturgie.

Feiere alleine. Oder mit anderen. Beginne mit dem Brot - und iss dann dein Abendbrot weiter. Bis du satt und glücklich bist.
Beende das Abendbrot dann mit dem Kelch.

Oder feiere zuerst das Abendmahl. Und iss dann dein Abendbrot. Du bist frei. Auch dazu.

Nach dem Mahl: Such dir einen besonderen Platz. Zerknüll die Butterbrottüte zu einem Ball. Leg den Deckel neben die Flasche. (Die Flasche spülst du vielleicht aus.) Und dazu die Tüte. Es sind die Reste vom Fest. Die bleiben. Bis morgen.